

Investieren in Deutschland – Vor der Wahl

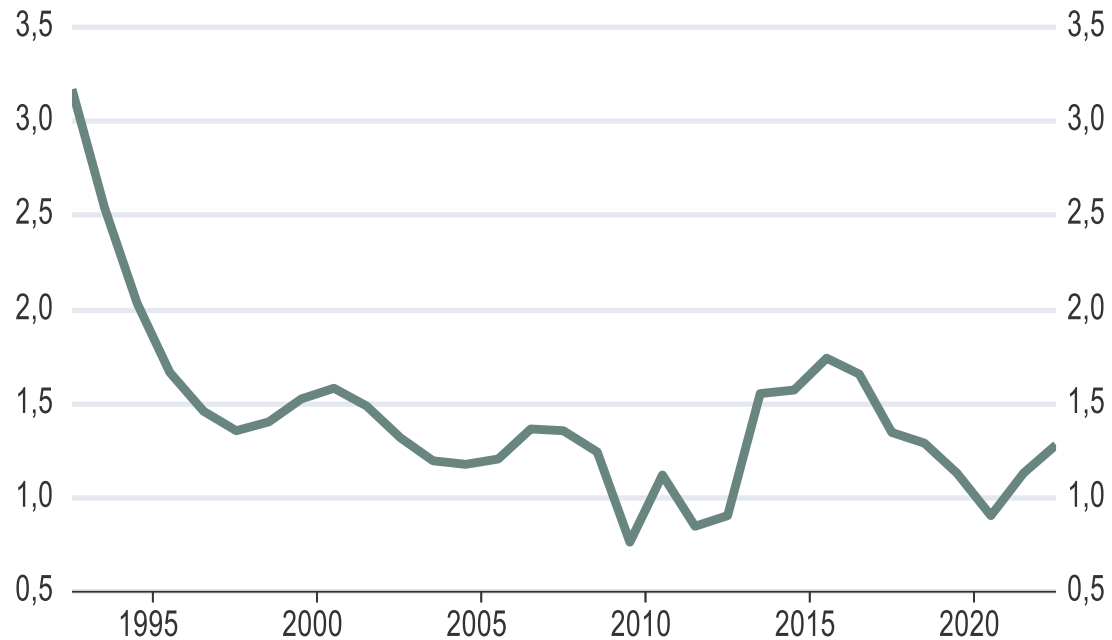
Webinar Die Fondsplattform, 21. September 2021

Dr. Johannes Mayr, Chefvolkswirt bei Eyb & Wallwitz



Herausforderungen durch geringes Wachstumspotenzial

Deutschland: Veränderung des Produktionspotenzials zum Vorjahr, in Prozent, EU-Schätzung und Prognose ab 2021



Quelle: Refinitiv, EU, Eyb & Wallwitz

Ausgangslage anspruchsvoll

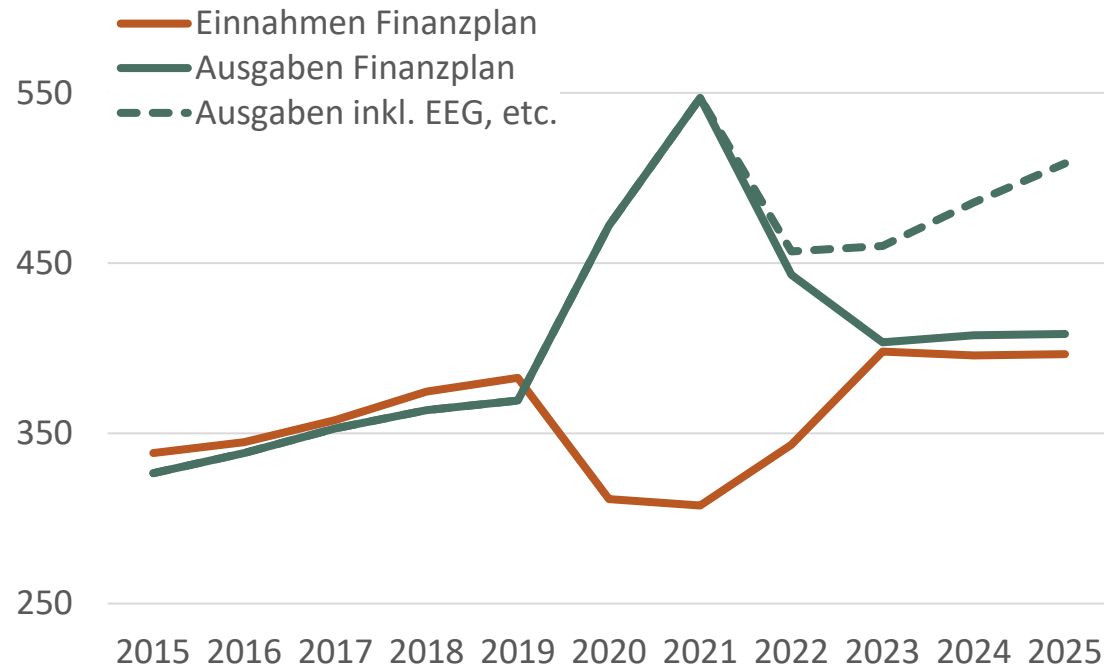
- Wachstumspotenzial gering
 - negative demografische Entwicklung
 - geringe Investitionsquote
 - Innovationsrückstand in Wachstumssegmenten (z.B. Tech), Wandel in Schlüsselindustrien (z.B. Autos)

- Industrielles Geschäftsmodell stark auf Export ausgerichtet, Wachstum in wichtigen Auslandsmärkte nimmt ab

- Haushaltslage und Struktur der EU/ des Euro-Raums schränken Gestaltungsspielraum von Geld- und Fiskalpolitik ein

Angespannte Haushaltslage vor der Wahl

Einnahmen und Ausgaben des Bundes, in Mrd. Euro, ab 2021: Finanzplan des Bundes und Schätzung inkl. bereits avisierten Ausgaben (u.a. Sozialbeitragsdeckel, EEG, Mütterrente)

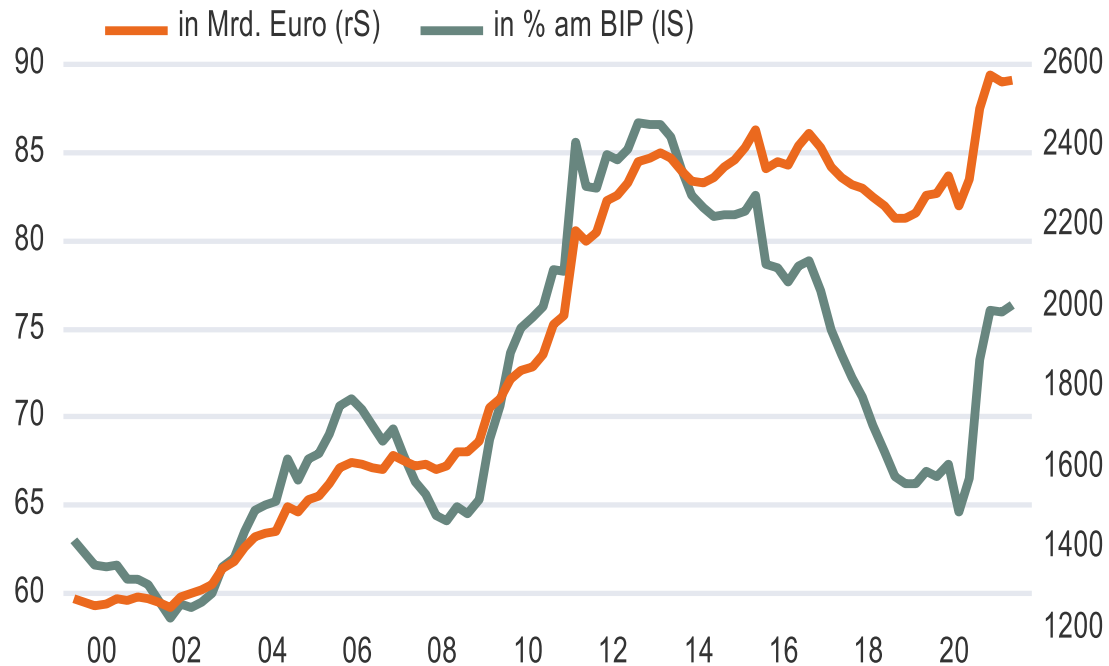


Quelle: Refinitiv, ZEW, Eyb & Wallwitz

- Hohe (Neu-)Verschuldung durch COVID-Krise bis 2022
- Bereits beschlossene/avisierte Reformen implizieren auch mittelfristig deutlichen Anstieg der Ausgaben (u.a. Sozialversicherungsdeckel, EEG-Reform, Mütterrente, Verteidigungsbudget, Abschaffung Soli)
- Erhebliche zusätzliche Ausgaben in den kommenden Jahren notwendig (CO₂-Reduktion, Bewältigung Klimawandel, Sozialsysteme, Bildung, Digitalisierung)
- Einnahmepotenzial durch bereits hohes Beschäftigungsniveau begrenzt

Auch in Deutschland ist Rückzahlung nicht die Regel

Deutschland: Verschuldung der öffentlichen Hand in Mrd. EUR und in Prozent gemessen am BIP



Quelle: Refinitiv, BIS, Eyb & Wallwitz

Investitionsfelder zur Steigerung des Wachstumspotenzials

- Erhöhung der Beschäftigungsquote und Zuwanderung
- Modernisierung des Kapitalstocks: öffentliche und private Investitionen
- Stärkung der Produktivität: (Aus-/Weiter-)Bildung, Innovationskraft von Unternehmen steigern, Technologieführerschaft in Megatrends (z.B. Erneuerbare Energien, Gesundheit/Pharma)

Aber:

- Steigerung des Wachstumspotenzials wirkt v.a. mittelfristig
- Höhere Inflation und anhaltend niedrige Zinsen werden erheblichen Beitrag zur Entschuldung leisten (müssen)
- Steuersenkungen und Einhaltung der Schuldenbremse ab 2023 wenig realistisch

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Information zur Werbung für ein Produkt (Werbemitteilung) der Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH („Eyb & Wallwitz“) und es darf ohne vorherige Erlaubnis weder reproduziert noch veröffentlicht werden. Eyb & Wallwitz ist ein unabhängiger Vermögensverwalter mit Sitz in 80539 München, Maximilianstr. 21. Die Firma ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nummer HRB 156170 eingetragen und wird von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht beaufsichtigt. Die Werbemitteilung stellt keine Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Für individuelle Beratungsgespräche wenden Sie sich bitte an den Berater Ihres Vertrauens, der prüfen kann, ob dieses Produkt zu Ihrer individuellen Anlagestrategie passt. Sie sollten eine Anlageentscheidung in jedem Fall auf Grundlage des Kaufvertrages treffen, dem die vollständigen Bedingungen zu entnehmen sind. Die vorstehenden Angaben beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Werbemitteilung. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keinen Indikator für zukünftige Entwicklungen darstellen. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die gemäß den Vertragsbestimmungen dem Fonds belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten. Die Wertentwicklungsberechnung erfolgt nach der BVI Methode, d.h. ein Ausgabeaufschlag, Transaktionskosten (wie Ordergebühren und Maklercourtage) sowie Depot- und andere Verwaltungsgebühren sind in der Berechnung nicht enthalten. Das Anlageergebnis würde unter der Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages geringer ausfallen. Angelegte Gelder unterliegen einem Verlustrisiko. Fremdwährungsanlagen sind Wechselkursschwankungen unterworfen. Für Anlagen in Schwellenländern besteht ein erhöhtes Risiko. Im Zuge der Finanzmarktregulierung trat am 1. Januar 2016 in der Eurozone die Abwicklungsrichtlinie für Banken in Kraft. Bei Bankanleihen können bei bestimmten Anleihetypen im Falle einer Sanierung der Bank oder bei drohender Zahlungsunfähigkeit die Anleihegläubiger an den Verlusten beteiligt werden. Ebenso könnte eine Umwandlung in Eigenkapital möglich sein. Unser Institut kann zeitweise in beschränktem Maße und unter Beachtung unserer internen Risikobestimmungen auch in Bankanleihen dieses Typs investieren. Zeichnungen dürfen nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes sowie des aktuellen Jahresberichts, die bei der Verwaltungsgesellschaft oder bei den berechtigten Vertriebsstellen erhältlich sind, erfolgen. Alle in diesem Dokument geäußerten Einschätzungen sind die von Eyb & Wallwitz – sofern keine anderen Quellen genannt sind. Sollten Sie zur Funktion und Risiken dieser Kapitalanlage noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die vertreibende Stelle.